

Firma Marketing Terminal GmbH/ Betrug mit Schneeballsystem im Allgäu - Hoher Millionenschaden

Veröffentlicht am: 16.10.2014, 10:50

Pressemitteilung von: **schmallenberg.txt** // Burkhard Salzmann

Informationen für Betroffene: Eine Gaunerbande aus dem Allgäu hat tausende Investoren mit einem Schneeballsystem betrogen. Einzelne Betrugsoffer verloren bis zu einer viertel Million Euro. Der Drahtzieher und Boss hatte eine Marketing-Firma gegründet, mit vorgegaukeltem Sitz in München und tatsächlichem Sitz in Kempten. Die Firma hatte den Investoren vorgespielt, durch Provisionen aus Online-Werbung Riesengewinne abschöpfen zu können. In der Anfangsphase 2013 wurden auch noch angebliche Gewinne ausgezahlt, die aber bereits aus Geldern neuer Kapitalanleger stammten. Im Sommer 2014 brach das System zusammen. Nach bisherigen Erkenntnissen wurde von den Geschädigten ein zweistelliger Millionenbetrag in das Geschäftsmodell investiert. Dabei leisteten einzelne Personen Zahlungen von bis zu 250.000 Euro.

Der 45-jährige Tatverdächtige wurde am 07.10.2014 festgenommen und sitzt seitdem in Untersuchungshaft. Die Ermittlungen richten sich zudem gegen einen 44-jährigen Mann und eine 23-jährige Frau, die an dem Betrug mitgewirkt haben sollen. Die Behörden haben zahlreiche Wohnungen und Büros durchsuchen lassen (zuständig sind die Kemptener Kriminalpolizei und die Staatsanwaltschaft Augsburg).

Nach Lage der Dinge wird über die kriminelle Firma zunächst ein Insolvenzverfahren eröffnet. Forderungen müssen dann (entweder in Eigenregie oder über einen Anwalt) zu gegebener Zeit an den Insolvenzverwalter herangetragen, begründet und belegt werden.

Alle Geschädigte, die mehr als 5.000 Euro investiert haben, werden außerdem von der Polizei angeschrieben und erhalten einen Anhörungsbogen. Diese Personen sollten die Fragen beantworten und den Anhörungsbogen sodann zurücksenden. Für das Strafverfahren ist es momentan nicht erforderlich, aktive Schritte wie z.B. eine Anzeigenerstattung vorzunehmen.

Ein gesondertes zivilrechtliches Vorgehen gegen die Täter und Hauptverantwortlichen des Betrugssystems ist zu empfehlen. Nach Einsicht in die Ermittlungsakte kann die Erfolgsaussicht eines Schadensersatzverlangens beurteilt werden. Eventuell sind auch Eilmaßnahmen veranlasst.

Mehr Informationen: www.forum-anlegerschutz.de

Ansprechpartner für geprellte Anleger:

Dr. Jürgen Klass

Rechtsanwalt/ Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht

E-Mail: info@forum-anlegerschutz.de

Dr. Klüver Dr. Klass Zimpel & Kollegen

RECHTSANWÄLTE | FACHANWÄLTE

Büro München | Schwanthalerstr. | 9-11 80336 München

Tel +49 89 545479-3

Fax +49 89 545479-426

Büro Rosenheim | Münchener Str. 30 | 83022 Rosenheim

Tel +49 8031 941146-0
Fax + 49 8031 40157-54

Pressekontakt

Herr Burkhard Salzmann
Gesellschafter

schmallenberg.txt

Holunderweg 2
59581 Warstein, Deutschland

Telefon: 029255259802
E-Mail: bus@talking-text.de
Website: www.talking-text.de

Firmenportrait

Die Presseagentur schmallenberg.txt hat sich auf Online-Marketing spezialisiert. Schwerpunktmäßig werden für Anwaltskanzleien und Hotels Presstexte erstellt und in verschiedenen Online-Portalen eingestellt. Ziel ist, durch suchmaschinenoptimierte Texte ein möglichst gutes Ranking des Kunden bei Google zu erreichen.

Darüber hinaus werden natürlich auch Kunden aus allen anderen Bereichen betreut. Wir erstellen für diese Presstexte, Newsletter, Web-Seiten u.v.m. Gerne sind wir auch bei der Vermittlung von Video-Drehs zur Firmenpräsentation behilflich.

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Presseportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Presseportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.io/haftungsausschluss>